

An die
Damen und Herren der Presse

**Landesmedienzentrum
Baden-Württemberg**
Projektbüro SchulKinoWoche BW
Rotenbergstraße 111
70190 Stuttgart
Tel.: (0711) 2535-8346
Fax: (0711) 2850-780
schulkinowoche@lmz-bw.de
www.schulkinowoche-bw.de

Stuttgart, 14.03.2018

PRESSEMITTEILUNG vom 14.03.2018

Zwölfte SchulKinoWoche Baden-Württemberg in Weingarten eröffnet

Im Kulturzentrum Linse in Weingarten sorgten heute Vormittag rund 200 Schüler und ihre Lehrer für großes Gedränge und fröhliche Betriebsamkeit. Die zwölfte SchulKinoWoche Baden-Württemberg wurde hier eröffnet, und zwar in Anwesenheit von Vittorio Lazaridis, dem Leiter der Abteilung „Allgemein bildende Schulen und Elementarbildung“ im Kultusministerium, Wolfgang Kraft, dem Direktor des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg und Michael Jahn von VISION KINO. Medienpädagogische Aktionen, zwei Filmhighlights und ein Filmgespräch mit Drehbuchautorin Natja Brunckhorst sorgten neben den Eröffnungsreden für einen gelungenen Start der landesweit stattfindenden SchulKinoWoche. In diesem Jahr sind rund 75.000 Schülerinnen und Schüler dafür angemeldet, allein die Linse Weingarten rechnet im Laufe der Woche mit fast 800 Personen.

Die Klassen der Stufen 6 bis 10 beschäftigten sich mit dem Film „Amelie rennt“, der nach der Vorführung mit der Drehbuchautorin Natja Brunckhorst im Filmgespräch aufgearbeitet wurde. Die Kinder der Klassenstufen 1 bis 4 erlebten „Die Häschenschule – Jagd nach dem goldenen Ei“, ebenfalls mit Filmgespräch.

„Die SchulKinoWoche leistet mit ihrem qualitativ hochwertigen Film-Angebot einen wichtigen Beitrag zur Filmbildung in den Schulen. Ziel einer fächerübergreifenden schulischen Filmbildung ist, Kindern und Jugendlichen die Fähigkeit zu vermitteln, kritisch, kompetent und produktiv mit dem Medium Film umzugehen“, erläuterte Vittorio Lazaridis, Vertreter des Kultusministeriums. „Filmanalyse, Filmbildung und aktive Medienarbeit sind in den neuen Bildungsplänen des Landes BW seit 2016 fest verankert.“ Wolfgang Kraft, Direktor des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg (LMZ) hob hervor, dass durch die pädagogische Begleitung des Kinobesuchs bei den Kindern und Jugendlichen ein größeres Verständnis für „die Machart von Filmen, für die Filmsprache und gestalterische Mittel vermittelt wird. Die Vor- und Nachbereitung im Unterricht und das Filmgespräch im Kino fördern die kritische Reflexion des Gesehenen“.

Die SchulKinoWoche BW findet in diesem Jahr **vom 15. bis zum 21. März 2018** in 99 Kinos landesweit statt und wurde heute von den Veranstaltungspartnern, Landesmedienzentrum BW und VISION KINO – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz gemeinsam eröffnet. **Michael Jahn, bei VISION KINO Projektleiter für alle SchulKinoWochen in der Bundesrepublik**, freut sich über die hervorragende Resonanz der SchulKinoWochen in Baden-Württemberg: „Das gemeinsame Erleben eines Films im Kino ist aus unserer Sicht ganz zentral für die große Akzeptanz des Angebots. Die SchulKinoWochen erweitern damit nicht nur Lernhorizonte, sondern fördern auch den Dialog und das Verständnis zwischen Kindern und Jugendlichen unterschiedlicher Herkunft.“

Für einzelne Veranstaltungen der SchulKinoWoche (15. bis 21. März 2018) gibt es noch Plätze. Lehrkräfte können sich mit ihren Schülerinnen und Schülern anmelden. Die Kinder und Jugendlichen erfahren dabei das Kino als außerschulischen Lernort. Zu zahlreichen Vorführungen gibt es zusätzlich zum Film pädagogische Filmgespräche. Zur Vor- und Nachbereitung stehen Unterrichtsmaterialien mit Praxisbeispielen und Arbeitsblättern auf der SKW-Homepage bereit. www.schulkinowoche-bw.de

Im Vorfeld haben viele Lehrerinnen und Lehrer auch die Weiterbildungen an den Medienzentren und Schulen sowie das Onlinekursangebot in Anspruch genommen. Alle Filme wurden am Landesmedienzentrum fachlich begutachtet, beschrieben sowie Klassenstufen, Fächern, Themen und Lernzielen zugeordnet.

Die SchulKinoWoche Baden-Württemberg wird veranstaltet von VISION KINO – Netzwerk für Film und Medienkompetenz und dem Landesmedienzentrum Baden-Württemberg in Kooperation mit dem Kultusministerium Baden-Württemberg, den Stadt- und Kreismedienzentren Baden-Württemberg, Kinomobil e.V., der Stiftung MedienKompetenzForum Südwest, der MFG Filmförderung Baden-Württemberg, dem Landesverband Kommunaler Kinos sowie der Landesanstalt für Kommunikation. VISION KINO ist eine Initiative der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek und der „Kino macht Schule“ GbR und steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

Weitere Informationen finden Sie unter www.schulkinowoche-bw.de .

VISION KINO ist eine gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Film- und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Sie wird unterstützt von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek, sowie der „Kino macht Schule“ GbR, bestehend aus dem Verband der Filmverleiher e.V., dem HDF Kino e.V., der Arbeitsgemeinschaft Kino – Gilde deutscher Filmkunsttheater e.V. und dem Bundesverband kommunale Filmarbeit e.V.: www.visionkino.de

Das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ) – mit den beiden Stadtmedienzentren Karlsruhe und Stuttgart – bietet Lehrkräften an Schulen in Baden- Württemberg sowie Trägern der Jugendarbeit und Erwachsenenbildung medienpädagogische Beratung, Fort- und Weiterbildung, technische Unterstützung und didaktisch sinnvolle Medien. Im „Medienzentrenverbund“ arbeitet das LMZ eng mit den regionalen Stadt- und Kreismedienzentren zusammen. Die Online-Mediathek dieses Verbundes ermöglicht den Zugriff auf die Medien der Medienzentren und des Landesmedienzentrums, die ausgeliehen oder direkt heruntergeladen werden können. Das LMZ gibt umfassende technische Unterstützung für den Medieneinsatz in Schulen („paedML – die pädagogische Musterlösung für schulische Computernetze“) und erprobt unterrichtsgerechte technische Lösungen. Im Auftrag des Staatsministeriums und des Kultusministeriums betreut das LMZ medienpädagogische Programme zum Jugendmedienschutz mit der Zielsetzung, landesweit bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Kompetenzen für einen souveränen Umgang mit Medien zu fördern. Das LMZ ist Partner der Initiative Kindermedienland des Landes Baden-Württemberg. www.lmz-bw.de.